Ausgabe 05 2019 | ISSN 1860 - 5907 | www.rfid-wiot-search.com/rfidimblick

RFID IM BLICK

Das Fachmagazin für RFID & Wireless IoT, automatische Identifikation und Prozessoptimierung

COVERSTORY

FEIG ELECTRONIC

GEMEINSAM INNOVATIONEN REALISIEREN!

Feig Electronic mit starker Partnerschaft für RFID-Projekte im Mittleren Osten

Global Economic Policy

Caught in the Crossfire – Interview mit Prof. Dr. Sebastian Heilmann, Professor for Government and the Political Economy of China, Trier University

Produktionslogistik

Brose realisiert den digitalen Materialfluss für die Industrie 4.0

Digitalisierung im Gesundheitswesen

Healthcare Denmark fokussiert mit neuen Technologien auf die Gestaltung einer neuen Kultur

Wäschemanagement

Universitätsklinikum Graz evaluiert zwei Wege zu einem effizienten Wäschemanagement

Your Global Automation Partner

TURCK

Multitool für IoT
Schreib-Lese-Kopf für UHF-RFID

Leistungsstark: High-Performance-UHF-RFID-Schreib-Lese-Kopf mit regelbarer Ausgangsleistung bis zu 2 W, bei Bedarf auch mit externen Zusatzantennen

Industrie-4.0-geeignet: OPC UA nach AIM Companion Specification erlaubt direkte Integration in übergeordnete Systeme

Anwendungsoptimiert: zahlreiche Reader-Varianten mit OPC UA, Linux, Windows, CODESYS-Steuerung, Power-over-Ethernet, DXP für Triggersignale etc.

sps
smart production solutions

30. Internationale Fachmesse der industriellen Automation

Halle 7, Stand 250

www.turck.de/q300

FEIG
ELECTRONIC

TECHNOLOGIE FÜR SMART CITIES

Zukunftsweisend: Geräte aller vier Produktbereiche von FEIG kommen in zahlreichen Anwendungen zum Einsatz, um im Rahmen von Next City Solutions die Anforderungen der Zukunft umzusetzen.

- RFID-Lösungen für Asset-Tracking, Zufahrtskontrolle, Mautsysteme, Materialflussprozesse u. v. m.
- Schrankensteuerungen, Detektoren und UHF-Reader für intelligente Parklösungen
- Kontaktlose Bezahlterminals für schnelles und sicheres Bezahlen in Bussen und Bahnen sowie an Stromladesäulen

FEIG ELECTRONIC GmbH
D-35781 Weilburg, info@feig.de, www.feig.de

Die Zukunft gehört dem **Miteinander**, nicht dem Gegeneinander!

Liebe Leserinnen und Leser,

auch diese Ausgabe ist von redaktionellen Artikeln aus den Federn der Redakteure und Redakteurinnen von *RFID im Blick* geprägt. Thematisch stehen wie immer die Lösungen, die technologische Integration und das Spezialwissen der Interviewpartner im Mittelpunkt.

Der übergeordnete Blick auf die Inhalte dieser Ausgabe ist allerdings viel interessanter. China, USA und Europa messen sich miteinander und reglementieren sich gegenseitig. Europa versucht in dieser globalen Dissonanz zur eigenen Position zu finden. Der gesamte Disput ist ergebnisoffen, aber bereits heute aus ökonomischer Sicht schädigend. Diese Thematik begegnet uns in nahezu jeder Nachrichtensendung in unterschiedlichen Facetten.

An disruptiver Energie kaum zu übertreffen, ist die Frage nach den alternativen Antriebstechniken für die Mobilität der Zukunft. Die Entwicklung alternativer Antriebe und Verkehrslösungen, die mit so viel Energie und Sorgfalt wie möglich vorangetrieben werden sollten, wird gleichzeitig durch die mediale Begleitung immer wieder kontrovers diskutiert. Sicherlich gesamtgesellschaftlich betrachtet ein positiver Prozess. Allerdings wäre eine klare Linie von Herstellern und Politik die notwendige stabile Weichenstellung für die Zukunft. Und daran hapert es immer noch, trotz zahlreicher und öffentlichkeitswirksamer Bekundungen.

Der Automobilzulieferer Brose forciert mit offensiven Digitalisierungsstrategien erfolgreich die Beschreitung neuer Wege in der IT-Welt. Fabrik und IT verschmelzen zur Smarten Fabrik 4.0.

Die Krankenhauslandschaft in Jütland wird neu geordnet. Dänemark ist damit ein Paradebeispiel für die Optimierungen der medizinischen Infrastruktur, die Bündelung von Kompetenzen und die Verschlankung von Verwaltung zugunsten der Patienten. Parallel zu dieser Entwicklung werden Potenziale für technologische Neuerungen frei. Wie die Prozesse zwischen Praxen und Laboren effektiver vernetzt werden können, dient ebenfalls als Beispiel für Innovationen auf dem Medizinsektor.

Das Bild der Partnerschaft ist im Hinblick auf alle übergeordneten Themen das stärkste Leitbild. Nicht gegeneinander, sondern über nationale Grenzen hinweg gemeinsam Projekte realisieren, sich austauschen, sich beraten, am Erfolg gemeinsam partizipieren. Das ist wohl das heilsame Signal für die Zukunft.

Erfahren Sie beim Lesen dieses Magazins nicht nur Details zu Produkten und Lösungen, sondern nehmen Sie auch die Erfahrungen, Einschätzungen und Empfehlungen der Interviewpartner auf.

Ihre Anja Van Bocxlaer
Chefredaktion *RFID im Blick*
vanbocxlaer@think-wiot.com

RFID & WIRELESS IoT SEARCH

www.rfid-wiot-search.com/de

ANBIETER & NEWSTICKER

AEG Identifikationssysteme
Balluff
B-Id
Bluhm Systeme
BRESSNER Technology
Cardag
Checkpoint Systems
COT
deister electronic
Elatec
FEIG ELECTRONIC
GERA-IDENT
Harting Technologiegruppe
herpa print
Shanghai HUAYUAN Electronic
identytag
iDTRONIC
inotec
Kathrein Solutions
LAB ID
Logopak
MICROSENSYS
Mojix Europe
Neosid
Nilorn
Pepperl+Fuchs
Printronix
Ruhlamat
SATO Europe
Schreiner LogiData
Siemens
SIGMA Chemnitz
SMART Technologies ID
SMARTRAC TECHNOLOGY
SML (Central Europe)
Syndicate
Toshiba TEC Imagining Systems
Turck
Turck Vilant
Wilms Supply Chain Technologies
Winckel
Zebra Technologies Germany

COVER STORY 20

Gemeinsam Innovationen realisieren!

Feig Electronic mit starker Partnerschaft im Mittleren Osten

Khaled Mohamed Ezz El Din, Regional Manager, OGTech

Medizin

36

Eine neue Kultur mit neuen Technologien gestalten

Warum es essentiell ist, eine RFID & Wireless IoT Infrastruktur in jedem Krankenhaus zu installieren

Hans Erik Henriksen, CEO, Helthcare Denmark, im Interview

40

Zwei Wege zu einem effizienten Wäschemanagement

Mit RFID-Tags soll am Klinikum Graz künftig die Dienstbekleidungsversorgung optimiert werden

Michael Kazianschütz, Bereichsleiter Logistik/ Supply Chain Management, Universitätsklinikum Graz, im Interview

44

Verwechslungen verhindern, Krebsdiagnosen sicherer machen

Die Präanalytik in der Histopathologie soll digitalisiert und Labore mit Ärzten über eine hochsichere Plattform vernetzt werden

Dominik Sievert, Gründer & Geschäftsführer, Inveox, im Interview

Automotive-Industrie

Den digitalen Materialfluss in der Industrie 4.0 gestalten

Brose nutzt ein unternehmenseigenes Tool zur Materialflussanalyse und stellt Werke weltweit kontinuierlich für die digitalisierte Zukunft der Fertigung auf

Frank Göbbel, Logistikplanung, und Stephan Weiland, Projektleiter Standortprojekte bei Brose, im Interview

26

32

Quo vadis Automobilindustrie?

Weltweit tätiger Antriebstechnologiespezialist AVL List blickt differenziert auf die verschiedenen Antriebssysteme

Dr. Christian Martin, Produktmanager – Pkw Antriebssysteme – Ottomotoren, AVL List im Interview

Andreas Löw, Marketing & Corporate Communication, Feig Electronic

Das umfassendste RFID-basierte Dokumentenmanagement der Welt wurde von Feig Electronic und dem Systemhaus OGTech in Katar umgesetzt. Zur Vielfalt der realisierten Projekte der beiden Partner in Ägypten und dem Mittleren Osten gehören auch Zufahrts- und Zugangskontrollen kombiniert mit Asset-Tracking-Anwendungen im Krankenhaus.

Andreas Löw, Marketing & Corporate Communication, Feig Electronic, im Gespräch mit RFID im Blick

Forschung & Technologie

16

Caught in the Crossfire

Could the chaos of US-China relations result in a more cohesive European Union?

Interview mit Prof. Dr. Sebastian Heilmann, Professor for Government and the Political Economy of China, Universität Trier

Sensoren für die nahtlose Verschmelzung von Logistik- und Produktionsprozessen

34

Daten akkurat generieren – unabhängig von der Quelle ermöglicht eine hybride Plattform einen reibungslosen Informationsfluss

Oliver Huther, Manager Business Development RFID, Sick, im Interview

RFID als Energiequelle für E-Paper Displays

Faubel und SIL glänzen mit neuer Generation von E-Paper-Etiketten

46

Frank Jäger, Geschäftsführer der Faubel & Co. Nachfolger GmbH und Tobias John, Geschäftsführer der SIL, im Interview

6–15 RFID & WIRELESS IOT TOMORROW 2019
OCTOBER 29–30 DARMSTADT

Am 29. und 30. Oktober treffen sich internationale Spezialisten auf der *RFID & Wireless IoT tomorrow 2019* in einem der modernsten Wissenschafts- und Kongresszentren Europas – dem darmstadtium in Frankfurt/Darmstadt.

Versandkontrolle durch präzise RFID-Richtungserkennung

Der neue ARU 8500-Reader ist die ideale Lösung, um die Waren und Güter zu erfassen und dabei automatisch die Bewegungsrichtung zu erkennen. Dies wird durch die eingebaute Circular-Switch-Beam-Antenne erreicht, die den Antennenbeam elektronisch in drei Zonen auslenkt.

Der Reader kann sehr einfach mit der AutoID-Software Suite CrossTalk in vorhandene IT- und ERP-Systeme integriert werden.

- Automatische Lade- und Verladeverifikation
- Integrierte Richtungserkennung
- 3 zusätzliche externe Antennenports
- Kostengünstige Überkopfmontage

Besuchen Sie uns!
RFID & Wireless IoT tomorrow
29–30 October 2019, Darmstadt
Stand 22

KATHREIN